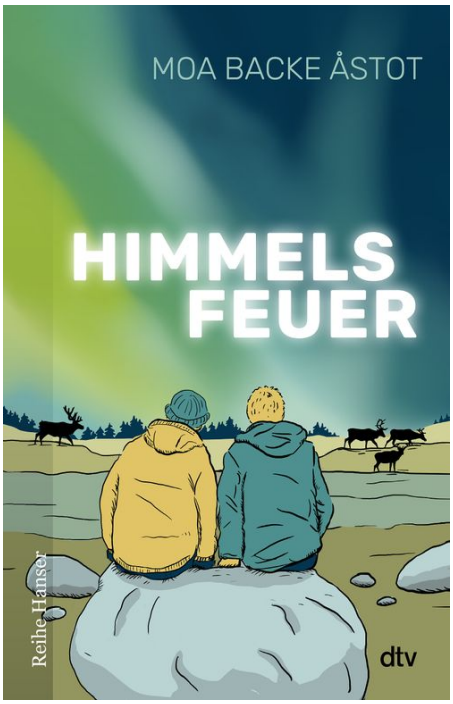


Moa Backe Åstot

Himmelsfeuer

Dieses magische, seelenverbrennende Gefühl!

Ántes Leben hoch im Norden Schwedens ist von samischer Tradition geprägt. Wie auch schon sein Vater vor ihm will er Rentierzüchter werden. Denn Ánte liebt dieses Leben und er liebt die Natur. Aber plötzlich ist da noch etwas anderes, etwas, was an ihm zerrt. Seine Gefühle für seinen besten Freund Erik haben sich verändert, sind zu etwas Großem geworden. Jede Berührung entfacht ein Feuer in seinem Körper. Was würden die Leute sagen, wenn sie es wüssten? Und was fühlt Erik? Hin- und hergerissen zwischen den Erwartungen seiner Familie, der Verbundenheit zu seiner Heimat und dieser neuen Liebe, sucht Ánte nach einer Lösung, das Chaos in seiner Brust zu bändigen und seinen Weg zu finden.

»›Himmelsfeuer‹ ist ein großartiger Roman über den Kampf eines Jungen, er selbst zu sein. ... Vieles, was Ánte erlebt, ist universell, und empathische Leser werden inständig auf sein Glück hoffen.« Booklist

Moa Backe Åstot
Himmelsfeuer

Deutsche Erstausgabe
256 Seiten

ISBN: 978-3-423-65048-9
EUR 16,00 [DE]
EUR 16,50 [AT]
ET 29. Januar 2026
Format : 13,6 x 21,0 cm
Übersetzung: Aus dem Schwedischen von Anu Stohner
Lesealter ab 14
Übersetzer*in: Anu Stohner

dtv Verlagsgesellschaft mbH & Co.KG
Tumblingerstraße 21
80337 München



COPY

© Carl-Johan Utsi

Autor*in

Moa Backe Åstot

Moa Backe Åstot, geboren 1998, ist eine samische Autorin und Rentierhalterin. Sie lebt in Jokkmokk, Schweden. Nach ihrem Creative-Writing-Studium an der Universität Umeå und der Jakobsberg Folk Hochschule debütierte sie 2021 mit dem preisgekrönten und von der Kritik hochgelobten Jugendroman ›Himmelsfeuer‹.



COPY

© Nina Stohner-Schönberg

Übersetzer*in

Anu Stohner

Anu Stohner, geboren 1952 in Helsinki, lebt als Übersetzerin und Autorin in Altlußheim am Rhein. Für ihre Übersetzungen aus dem Englischen, Finnischen und Schwedischen wurde sie unter anderem mit dem Hans-Christian-Andersen-Preis für ÜbersetzerInnen und dem Finnischen Staatspreis ausgezeichnet.

Pressestimmen

»Ein berührendes Buch über die tiefe Verbundenheit mit Vorfahren und Lebensraum, eine feinfühlige Liebesgeschichte und eine innige Hommage an Sápmis Landschaft, Menschen und Tiere.«

Redaktion querlesen, *Doris Lanz*, 1. Januar 2026

»Himmelsfeuer ist ein ruhiges, unaufgeregtes Buch, getragen von einem klaren, leichten Schreibstil. Man fühlt mit Ánte, man bleibt bei ihm, man friert und hofft mit ihm. Ich bin an einem winterlichen Nachmittag förmlich durch die Seiten geflogen.«

queer.de, *Jojo Streb*, 28. Januar 2026

dtv Verlagsgesellschaft mbH & Co.KG
Tumblingerstraße 21
80337 München

»Himmelsfeuer ist ein packender Text über Identität und den Kampf eines Jungen, zu seinen eigenen Gefühlen zu stehen. Darin ein nahbarer liebenswerter Antiheld, dem man über 250 Seiten lang die Daumen hält, dass er am Ende glücklich werden darf.«

WDR 5, Westart lesen, *Jana Magdanz*, 28. Januar 2026

»Dieser herausragend erzählte Roman bietet tiefe Einblicke in Ántes Gefühlswelt, ohne ihm zu nahe zu treten.«

Eselsohr, *Heike Nieder*, 3. März 2026

»›Himmelsfeuer‹ ist ein berührendes Buch über die tiefe Verbundenheit mit Vorfahren und Lebensraum, eine feinfühlige Liebesgeschichte und eine innige Hommage an Sápmis Landschaft, Menschen und Tiere.«

, *Doris Lanz*, 16. März 2026

»Der Roman hat einen ruhigen, positiven Ton, (…) ist sehr locker, sehr leicht, sehr lebendig geschrieben. (…) Damit ist dieser Roman auch ein starkes Plädoyer für Toleranz und Liebe.«

Deutschlandfunk Kultur, Lesart, *Sylvia Schwab*, 21. April 2026

»Moa Backe Åstot fängt diese inneren und äußeren Stimmungen so lebensnah ein, weil sie ihre Figuren nicht von außerhalb oder gar von oben herab betrachtet, sondern ihre Geschichte aus dem Milieu heraus erzählt, das sie offensichtlich selbst sehr gut kennt und liebt.«

Deutschlandfunk, *Siggi Seuß*, 9. Mai 2026

»Die Liebesgeschichte wird herzzerreißend beschrieben und der:die Leser:innen bekommen einen spannenden Einblick in die samische Kultur und auch für historische Verbrechen der Schweden an der Samen-Minderheit wird sensibilisiert.«

evangelisch.de, *Rosa Bömelburg*, 31. Mai 2026

»In die eindrücklich beschriebene Liebesgeschichte hat die Autorin zudem historische Fakten und viel Wissenswertes über die Tradition und Lebensweise der Samen eingeflochten. Ein leises Buch, das berührt und vieles nachempfindbar macht, was Jugendliche fühlen und denken.«

FHNW Pädagogische Hochschule, *Maria Riss*, 12. Juni 2026

dtv Verlagsgesellschaft mbH & Co.KG
Tumblingerstraße 21
80337 München

»Ein fesselnder Jugendroman über die Suche nach der eigenen Identität und den richtigen Platz im Leben.«

Buch & Maus, *Andrea Duphorn*, 1. Juli 2026

»Ein leiser und eindringlicher Roman über die erste Liebe und über das Volk der Samen, die früher „Lappen" genannt und rassistisch verfolgt wurden. Die Schwierigkeiten allerdings, die Ánte überwinden muss, sind universell.«

Kulturette, 1. Juli 2026

»Die junge samisch-schwedische Autorin Moa Backe Åstot beschreibt einfühlsam einen Frühling des Erwachsenwerdens, des Muts und der Liebe.«

Süddeutsche Zeitung, *Kathleen Hildebrand*, 28. März 2026

dtv Verlagsgesellschaft mbH & Co.KG
Tumblingerstraße 21
80337 München

Autor*in Moa Backe Åstot bei dtv

- Himmelsfeuer, Paperback, ISBN: 978-3-423-65048-9

dtv Verlagsgesellschaft mbH & Co.KG
Tumblingerstraße 21
80337 München